

## **TOP für die Sitzung des OBR am 12.04.2018**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des OV
3. Bahnstrecke FD-FFM
4. Neuer Wohnraum „Beim Heiligenstock“ und Retentionsfläche
5. Instandsetzung kfd-Raum
6. Verschiedenes

### **TOP 1 und 2: Eröffnung und Begrüßung, Bericht des Ortsvorstehers**

Sehr geehrte Ortsbeiratsmitglieder, liebe Gemeindevertreter, liebes Mitglied des Gemeindevorstandes, sehr geehrte Damen und Herren,

ich begrüße Sie/euch ganz herzlich zur Ortsbeiratssitzung hier in Kerzell.

Zunächst möchte ich euch bitten, euch von den Plätzen zu erheben.

Der Ortsbeirat und der gesamte Ort Kerzell trauern um Edmund Heil, der am 19. März 2018 plötzlich und unerwartet verstarb. Edmund bekleidete mit seiner Frau Anni mehr als 30 Jahre lang das Amt des Hausmeisters im Bürgerhaus. Seine zuverlässige, freundliche und stets humorvolle Art waren beispielhaft. Wir werden ihn immer in Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl ist bei seiner Frau Anni und der gesamten Familie.

Ich freue mich über die zufriedenstellende Resonanz heute Abend und möchte besonders Herrn Udo Bauch von Eichenzell News begrüßen. Ein besonderer Gruß gilt auch unserem langjährigen Ortsvorsteher Horst Hainer.

Die Ladung zur Ortsbeiratssitzung war fristgerecht. Gibt es Einwände gegen das Protokoll der vergangenen Sitzung vom 30. November 2017?

Dies ist nicht der Fall. So kommen wir zum Bericht des Ortsvorstehers.

1. Verlegung Buslinie: Planungskosten in Höhe von 10.000 Euro einstimmig in den Haushalt aufgenommen. Überparteilich sehr gut, SPD-Antrag, Unterstützung durch andere Fraktionen.  
Pressebericht: Daniela Petersen hat mehr geschafft als ich.

LNG-Chef Ulrich Stüttgen war - wie auch Bürgermeister Kolb - schließlich da und hat sich die Angelegenheit vor Ort angeschaut. Ich befürchte, dass wir da noch jede Menge zu tun haben, um die LNG zu überzeugen. Aber wir geben sicher nicht auf!

2. Die Mitglieder des Ortsbeirates haben übrigens am 19. April 2018 einen Termin beim Bürgermeister und seinem Bauamtsleiter. Weitere Themen in diesem Gespräch neben der Verlegung der Buslinie werden unter anderem Flächen für mögliche Baugebiete, die Retensionsfläche aus Tagesordnungspunkt 4, die Angelegenheiten Bürgerhaus sowie der kfd-Raum sein.
3. Am Osterputz haben mehr als 60 Leute teilgenommen. Das ist eine gute Sache und wahrscheinlich die beste Zahl aller Ortsteile. Gleichwohl hätte ich mir gewünscht, dass alle Vereine mitmachen und die großen Vereine einige Helfer mehr abstellen. Im kommenden Jahr möchte ich das Ganze noch ein

bisschen ausbauen. Da kann man zum Beispiel über Bänke streichen und ähnliches nachdenken.

4. Der Ofen im Backhaus ist leicht lädiert, die Problematik ist gemeldet, die Gemeinde hat versprochen, sich zu kümmern.
5. Am Steinberg hat ein Ortstermin mit Vertretern des Ordnungsamtes und des Ortsbeirates stattgefunden. Thema war das Parken im unteren Bereich des Steinbergs am Ende der Straße. Große Lösungsmöglichkeiten gibt es nicht, zumal es auch nicht der Plan ist, zu sanktionieren. Schild mit Hinweis - Parken am Fuße des Steinbergs wird installiert.
6. Ende der Schlagwiesen in Richtung Sportplatz kommt der eiserne Bogen weg. Der beeinträchtigt die Barrierefreiheit.
7. Treffen der Vereine wegen Termine 2018/2019. Nicht so richtig zufriedenstellend. Manche Vereine hatten den Termin vergessen, manche wussten nicht, wann sie was machen wollen. Und die, die wussten, wann sie was machen wollen, haben dann verlegt.
8. Neue Gruppe für den Jugendraum. Treffen mit Herrn Theilig, Eltern dabei, beim Entrümpeln. Das sieht ganz gut aus. Kühlschrank im DGH war für den Jugendraum vorgesehen, der kommt da jetzt auch hin.
9. Gruppe Kinderturnen neu im DGH. Platz für die Matte gefunden, Geräte werden im Zwischenraum bei der Anlage gelagert.

10. Gratulationen: Edgar und Giesela Witzel (jeweils 80), Elisabeth Hasenauer 97, Maria Weber 99, Willi Günzel 80, Waltrud Anders 85, Irmgard Gebauer 80. Nur dieses Jahr.
11. Auf einen Rückblick auf den Seniorentag verzichte ich. Es steht ja schon bald der nächste an.